



# Wer ist JESUS CHRISTUS HERR und RETTER

## 1.) Wer ist Jesus Christus?

- Lk 2,11 denn euch ist heute, in Davids Stadt, ein Erretter {O. Heiland} geboren, welcher ist Christus, der Herr.
- Mk 1,11 Und eine Stimme geschah aus den Himmeln: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden.
- Lk 1,32 Dieser wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden; und der Herr, Gott, {d.i. Jehova-Elohim des Alten Testaments} wird ihm den Thron seines Vaters David geben;
- Apg 4,11 Dieser ist der Stein, der von euch, den Bauleuten, für nichts geachtet, der zum Eckstein {W. Haupt der Ecke} geworden ist.
- Mt 16,16 Simon Petrus aber antwortete und sprach: Du bist der Christus, der Sohn des lebendigen Gottes.
- Röm 1,3 über seinen Sohn, (der aus dem Samen Davids gekommen {Eig. geworden} ist dem Fleische nach,
- 1Tim 6,13 Ich gebiete dir vor Gott, der alles am Leben erhält, {O. allem Leben gibt} und Christo Jesu, der vor Pontius Pilatus das gute Bekenntnis bezeugt hat,
- 1Kor 15,3 Denn ich habe euch zuerst überliefert, was ich auch empfangen habe: dass Christus für unsere Sünden gestorben ist, nach den Schriften;
- 1Kor 15,4 und dass er begraben wurde, und dass er auferweckt worden ist am dritten Tage, nach den Schriften;

## 2a.) Warum ist er gestorben für unsere Sünden

Für die Bibel (GOTTES Wort) ist Sünde in ihrer Wurzel, dass durch den Menschen verschuldete Getrenntsein von Gott. Sünde ist also ein Zustand-der Zustand der Gottesferne des sündigen Menschen, die in seinem TUN gegen GOTTES Gebote sichtbar wird.

Es gibt keine »Gerechten«: »Sie sind allesamt Sünder« (Römer 3,23), »da ist keiner, der gerecht ist« (Römer 3,10).

Ein gerecht werden vor Gott gibt es nur durch den, der den Abgrund der Sünde durch sein Versöhnungswerk überbrückt hat: »Niemand kommt zum Vater denn durch mich (JESUS)« (Johannes 14,6).

- Röm 3,23 denn alle haben gesündigt und erreichen nicht die Herrlichkeit Gottes,
- Joh 14,6 Jesus spricht zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater, als nur durch mich.
- Mt 1,21 Und sie wird einen Sohn gebären, und du sollst seinen Namen Jesus heißen; denn er wird sein Volk erretten von ihren Sünden.
- Mt 26,28 Denn dieses ist mein (JESUS) Blut, das des [neuen] Bundes, welches für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden.



## 2b.) Warum kann ich nicht für die Sünden sterben!

Weil ich (wir) nicht ohne Sünde bin!

Röm 3,23 denn alle haben gesündigt und erreichen nicht die {im Sinne von: reichen nicht hinan an die; ermangeln der} Herrlichkeit Gottes,

Röm 7,23 aber ich sehe ein anderes Gesetz in meinen Gliedern, das dem Gesetz meines Sinnes widerstreitet und mich in Gefangenschaft bringt unter das Gesetz der Sünde, das in meinen Gliedern ist.

## 2c.) Warum musste er für unsere Sünden sterben!

Weil nur der Sterben kann für die Sünden, der selbst ohne Sünde ist!

Joh 1,29 Des folgenden Tages sieht er Jesum zu sich kommen und spricht: Siehe, das Lamm Gottes, welches die Sünde der Welt wegnimmt.

## 3.) Warum musste er auferstehen (auferweckt) werden!

Durch den Tod und die Auferstehung des Gekreuzigten kommt der Heilsplan Gottes an sein Ziel. In der Auferstehung wird Jesus Christus von Gott »eingesetzt als Sohn Gottes in Kraft« (Römer 1,4). Die Auferstehung Jesu Christi von den Toten ist von elementarer Bedeutung, weil dadurch die Versöhnung des Sünders mit Gott im Leiden und Sterben JESUS Christus durch die Gottestat des Sieges über den Tod besiegelt wird. Ohne die Auferstehung Jesu Christi gibt es keine Auferstehung der Toten (1. Korinther 15,12-19).

Röm 1,4 <und> als Sohn Gottes in Kraft eingesetzt dem Geiste der Heiligkeit nach auf Grund der Toten-Auferstehung: Jesus Christus, unseren Herrn.

Offb 14,13 Und ich hörte eine Stimme aus dem Himmel sagen: Schreibe: Glückselig die Toten, die im Herrn sterben, von nun an! Ja, spricht der Geist, auf dass sie ruhen von ihren Arbeiten, {O. Mühlen} denn ihre Werke folgen ihnen nach. {Eig. mit ihnen}

### 1Kor 15,12 **Die Auferstehungshoffnung gegen die Leugnung der Auferstehung**

Wenn aber gepredigt wird, dass Christus aus den Toten auferweckt sei, wie sagen einige unter euch, dass es keine Auferstehung der Toten gebe?

1Kor 15,13 Wenn es aber keine Auferstehung der Toten gibt, so ist auch Christus nicht auferweckt;

1Kor 15,14 wenn aber Christus nicht auferweckt ist, so ist also auch unsere Predigt inhaltslos, inhaltslos aber auch euer Glaube.

1Kor 15,15 Wir werden aber auch als falsche Zeugen Gottes befunden, weil wir gegen Gott bezeugt haben, dass er Christus auferweckt habe, den er nicht auferweckt hat, wenn wirklich Tote nicht auferweckt werden.

1Kor 15,16 Denn wenn Tote nicht auferweckt werden, so ist auch Christus nicht auferweckt.

1Kor 15,17 Wenn aber Christus nicht auferweckt ist, so ist euer Glaube nichtig, so seid ihr noch in euren Sünden.

1Kor 15,18 Also sind auch die, welche in Christus entschlafen sind, verlorengegangen.

1Kor 15,19 Wenn wir allein in diesem Leben auf Christus gehofft haben, so sind wir die elendesten von allen Menschen.

## 4.) Es ist vollbracht entscheide dich jetzt!

Er liebt dich so sehr, warte nicht länger, triff deine persönliche Entscheidung für JESUS Christus, nimm dir Zeit finde deine Eigenen Worte im Gebet oder lass dich von jemanden in diesem Moment begleiten

Herr JESUS ich bekenne ein Sünder zu sein und dass du wegen meiner Sünden für mich gestorben bist am Kreuz und auferstanden bist um mir das ewige Leben bei GOTT dem HEILIGEN und GERECHTEN und ALLERHÖCHSTEN zu schenken. Ich nehme dieses Geschenk jetzt in Anspruch und lege mein Leben in deine Hände. Amen